



## ÖFFENTLICHE KUNDMACHUNG

Gemäß § 60 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 wird hiermit kundgemacht, dass der Gemeinderat von Jenbach in seiner Sitzung am Montag, den 29.06.2011, folgende Beschlüsse gefasst hat:

### 1. Kinderbetreuungseinrichtungen

**Wochentarife für Sommerbetreuung (11.07.2011 – 12.08.2011)**

Kinderkrippe	€ 20,00*
Kindergarten	€ 15,00*
Schülerhort	€ 17,50*
Auswärtigengebühr	doppelter Wochentarif der jeweiligen Betreuungseinrichtung

\* inkl. 10 % USt.

**Öffnungszeiten 11.07.2011 – 12.08.2011:**

Kinderkrippe	07.00 – 15.00 Uhr
Kindergarten	07.00 – 15.00 Uhr
Schülerhort	08.00 – 15.00 Uhr

### 2. Sanierung der Abwasserbeseitigungsanlage (ABA) und Wasserversorgungsanlage (WVA) im Bereich Postgasse/Schalslerstraße/Huberstraße:

a) Aufnahme eines Bankdarlehens bei der Sparkasse Schwaz AG in der Höhe von € 1.745.000,00 zu folgenden Konditionen:

Sukzessive Zuzählung auf Abruf, Laufzeit 25 Jahre, halbjährliche Annuitäten, 1. Annuität 30.06.2012, Zinssatz 0,49 % über dem gültigen 6-Monats-Euribor ohne Rundung, derzeit Zinssatz unter Zugrundelegung des Indikators vom 13.05.2011 1,703 %, außerordentliche Tilgungen spesenfrei möglich, Zinsanpassungen halbjährlich per 01.01. und 01.07.

b) Aufnahme zweier WasserleitungsfondsDarlehen beim Amt der Tiroler Landesregierung für die Sanierung der ABA und WVA im Bereich Postgasse/Schalslerstraße/Huberstraße in der Höhe von jeweils € 50.000,00 mit einer Laufzeit von 10 Jahren und einer Verzinsung von 2 % p.a.

3. **Petition an die ÖBB, die Republik Österreich und das Land Tirol betreffend „Schaffung einer ausreichenden Anzahl von Park & Ride sowie Bike & Ride-Stellplätzen am ÖBB-Bahnhof Jenbach – siehe separater Anschlag**

Wer sich durch diese Beschlüsse oder Verfügungen in seinen Rechten verletzt fühlt, kann binnen zwei Wochen vom Tage des Aushanges an gerechnet beim Marktgemeindeamt Jenbach schriftlich Aufsichtsbeschwerde erheben. Die schriftliche Beschwerde kann auch über Telefax (05244/6930/86) erfolgen.

Tag des Aushanges:	01.07.2011
Tag der Abnahme:	18.07.2011
F.d.R.d.A.:	

Bürgermeister:

*IA*



(Ing. Wolfgang Holub)

## **PETITION der Marktgemeinde Jenbach**

**gerichtet an die Österreichischen Bundesbahnen, an die Republik Österreich, vertreten durch das BMVIT und an das Land Tirol zur Schaffung einer ausreichenden Anzahl von Park&Ride- und Bike&Ride-Stellplätzen am ÖBB-Bahnhof Jenbach.**

Der ÖBB Bahnhof Jenbach ist der wichtigste Verkehrsknoten im mittleren Unterinntal. Täglich nutzen Hunderte Pendlerinnen und Pendler sowie Tagesreisende aus dieser Region sowie aus dem Achenal, dem Alpbachtal und dem Zillertal diesen Bahnhof. In seinem Einzugsbereich leben an die 90.000 Einwohner und werden im Tourismus ca. 7 Mio. Nächtigungen erzielt.

Eine durchgängige Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel vom jeweiligen Wohnort zur Arbeitsstätte und/oder anderen Zielen ist vielfach nicht möglich, und es besteht daher gerade in den frühen Morgenstunden ein enormer Bedarf an Park&Ride- sowie Bike&Ride-Stellplätzen rund um das Bahnhofsareal.

Schon seit geraumer Zeit ist den ÖBB und dem Land Tirol bekannt und auch bewusst, dass die Zahl der Stellplätze bei weitem nicht ausreicht und es täglich zu notgedrungen kuriosen Parksituationen kommt. Das hat mittlerweile wohl auch zu Abwanderungen von Kundinnen und Kunden zum PKW geführt.

Die Marktgemeinde Jenbach versucht nun schon seit Jahren Lösungen anzuregen. Sie vertritt dabei die eindeutige Meinung, dass die Zuständigkeit ganz klar bei den ÖBB liegt, die ihren Kundinnen und Kunden adäquate Stellplätze in ausreichender Anzahl zur Verfügung stellen müssen.

Die Republik Österreich als Eigentümerin der ÖBB und das Land Tirol haben ebenfalls schon vor Jahren die Notwendigkeit von zusätzlichen Stellplätzen erkannt und deshalb auch ein bilaterales Übereinkommen über die Planung, Durchführung, Erhaltung und Finanzierung von Park&Ride-Anlagen im Bundesland Tirol abgeschlossen.

Die Marktgemeinde Jenbach fordert daher, dieses Übereinkommen nun endlich auch bilateral umzusetzen und den bestehenden sowie auch den in Hinblick auf den vorgesehenen S-Bahn-Ausbau im Unterinntal zukünftigen Bedarf an Park&Ride- sowie Bike&Ride-Stellplätzen abzudecken.

Für die Marktgemeinde Jenbach

Der Bürgermeister